

## Course an der Wiener Börse vom 3. Juli 1886.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.		Geld	Ware	5% Temeser Banat . . . . .		Geld	Ware	Staatsbahnen 1. Emission . . . . .		Geld	Ware	Actien von Transport-Unternehmungen . . . . .		Geld	Ware	Südbahn 200 fl. Silber . . . . .	
Notrente . . . . .	85'20	85'35		5% ungarische . . . . .	105'20	105'60	Südbahn & 8% . . . . .	162'50	165'—	120'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	114'75	116'26	Südb.-Nord.-Bahn . . . . .	106'—	166'50
Gilt erente . . . . .	85'20	85'35		Andere öffentl. Anlehen . . . . .	105'20	105'60	8% . . . . .	131'40	132'—	131'40	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Theiß-Bahn 200 fl. d. W. . . . .	107'25	107'75
1864cr 4% Staatslofe 250 fl. . . . .	131'50	132'50		Danau-Rieg.-Kose 5% 100 fl. . . . .	117'10	117'60	Diverse Lose . . . . .	177'—	177'50	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Transport-Gesellschaft 100 fl. . . . .	107'25	107'75
1864cr 5% ganze 500 " . . . . .	139'50	140'—		Donau-Rieg.-Kose 5% 100 fl. . . . .	107'50	108'50	(per Stück). . . . .	44'50	45'50	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Transp.-Gesellsh. 100 fl. . . . .	107'25	107'75
1864cr 5% Kunstel 100 " . . . . .	140'—	140'50		Steierm. 1878, steuerfrei . . . . .	108'—	—	Clary-Lose 40 fl. . . . .	54'76	55'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber . . . . .	179'—	179'25
1864cr Staatslofe 100 " . . . . .	168'—	168'50		Anlehen d. Stadtgemeinde Wien . . . . .	104'70	105'—	Eredittoise 100 fl. . . . .	33'25	33'75	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Nordbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
1864cr 50 " . . . . .	168'—	168'50		Arlehen d. Stadtgemeinde Wien . . . . .	123'—	—	Waldstein-Lose 20 fl. . . . .	42'50	43'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
Come-Renten-Anleihe . . . . .	12'—	—		(Silber und Gold) . . . . .	124'50	124'80	Waldstein-Lose 100 fl. . . . .	—	—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
4% Ost. Golbrente, steuerfrei . . . . .	117'35	117'60		Pfandbriefe . . . . .	124'75	125'50	Waldstein-Lose 40 fl. . . . .	18'50	19'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
Deffter. Notrente, steuerfrei . . . . .	102'—	102'15		(für 100 fl.) . . . . .	100'50	101'—	Waldstein-Lose 10 fl. . . . .	18'50	19'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
ung. Golbrente 4% . . . . .	105'65	105'80		Bodener. allg. österr. 4½% Golb. . . . .	124'75	125'50	Waldstein-Lose 4 fl. . . . .	18'50	19'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
" Papierrente 5% . . . . .	94'75	94'90		dit. in 50 " 4½% . . . . .	100'50	101'—	Waldstein-Lose 2 fl. . . . .	18'50	19'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
" Eisenb. 120 fl. d. W. S. . . . .	154'50	155'—		dit. Prämien-Schuldverschr. 3% . . . . .	100'25	100'75	Waldstein-Lose 1 fl. . . . .	18'50	19'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
" Staaten-Obl. (ung. Ostbahn) . . . . .	100'40	101'20		Dest. Hypothekant 10j. 5½% . . . . .	101'25	101'—	Windischgrätz-Lose 20 fl. . . . .	42'50	43'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
" Prämien-Anl. à 100 fl. d. W. . . . .	120'—	121'—		dit. " 5½% . . . . .	101'30	101'50	Windischgrätz-Lose 20 fl. . . . .	42'50	43'—	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
Gründentl. - Obligationen . . . . .	125'—	125'50		ung. allg. Bodeneredit-Aktiengesell. . . . .	98'80	99'20	Windischgrätz-Lose 40 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
(für 100 fl. G.-M.) . . . . .	109'—	—		b) an der städtischen Mädchenschule die dritte, vierte und fünfte Lehrerstelle . . . . .	—	—	Windischgrätz-Lose 4 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
5% böhmisches . . . . .	105'20	105'60		Cäcilie-Welsbach 1. Emission . . . . .	—	—	Windischgrätz-Lose 2 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
5% galizische . . . . .	106'—	—		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	98'80	99'20	Windischgrätz-Lose 1 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
½ mährische . . . . .	109'—	110'—		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	97'25	97'75	Windischgrätz-Lose 40 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
½ niederösterreichische . . . . .	105'50	—		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	101'40	101'80	Windischgrätz-Lose 4 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
½ oberösterreichische . . . . .	105'20	—		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	101'75	102'25	Windischgrätz-Lose 2 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
½ steirische . . . . .	105'20	—		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	101'75	102'25	Windischgrätz-Lose 1 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
½ kroatische und slavonische . . . . .	105'20	105'60		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	106'75	107'25	Windischgrätz-Lose 40 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75
½ siebenbürgische . . . . .	105'25	105'75		Ferdinand-Nordbahn in Illyria . . . . .	107'25	108'25	Windischgrätz-Lose 4 fl. . . . .	152'75	153'25	177'—	—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	192'—	191'25	Ung.-Westbahn 200 fl. Silber . . . . .	176'25	176'75

## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 149.

Montag den 5. Juli 1886.

(2635)

Nr. 3073 Präf.

## Kanzlistenstelle

in Marburg r. D. U. eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte.

Gesuche beim Kreisgerichts-Präsidium Cilli bis 2. August 1886.

K. f. Kreisgerichts-Präsidium Cilli am 1. Juli 1886.

(2655-1) Lehrerstelle. Nr. 65.

Mit Beginn des Schuljahres 1886/87 kommen folgende Lehrerstellen zur Besetzung, und zwar:

a) an der zweiten städtischen Knabenvolkschule eine Lehrerstelle;

b) an der städtischen Mädchenschule die dritte, vierte und fünfte Lehrerstelle. Mit diesen Lehrstellen ist der Bezug des Jahresgehaltes von 600 fl. und der Anspruch auf die gesetzlichen Dienstalterzulagen verbunden.

Bewerber, respektive Bewerberinnen um eine dieser Stellen haben ihre mit dem Nachweise über die alsfälige bisherige Verwendung im Lehrsache belegten Gesuche, und zwar, falls sie im aktiven Schuldienste stehen, im Wege des vorgezeichneten f. l. Bezirkschulrates längstens bis 15. August 1886 bei dem gefertigten f. l. Stadtgeschulthe einzubringen.

f. l. Stadtgeschulthe Laibach am 26. Juni 1886.

Der Vorsitzende: Grasselli m. p.

(2568-2)

## G d i c t.

Nr. 7361.

Vom f. l. steierm.-kärtn.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass die Entwürfe neuer Grundbuchs-Einlagen für die in der trainischen Landtafel vorkommenden Liegenschaften, als:

Ri Nr. Einlage-Nr.	Liegen- schaft	Catastralgemeinde	Gerichts- sprengel	Vorherige landtaf- liche Be- zeichnung		Band	Folio
				Land-	Tafel		
1 892	Pfarrkirche St. Martini zu Moräutsch . . . . .	Moräutsch	Egg	XII	189		
2 893	Pfarrpföründe zu Moräutsch . . . . .			XII	197		
3 894	Pfarrkirche U. L. F. zu Birflach . . . . .	Birflach	Krainburg	XIII	373		
4							

# K n z e i g e b l a f f.

Ein Paar

## Kutschen - Pferde

6 und 7 Jahre alt (das 7jährige ist auch dressiertes Reitpferd),  $15\frac{1}{2}$  Faust hoch, sehr gängig, vertraut, auch zum schweren Zug gut verwendbar, (2612) 3—1

sind preiswert zu verkaufen.

Näheres bei Karl Sirnig.

(2295—3) Št. 3849.

## Objava.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da je Marija Kogej, rojena Lovša iz Zgorenjega Kašja, kojo zastopa dr. Alfons Mošč, proti Andreju Hüttiju, oziroma nepoznamen njegovim pravnim naslednikom, zavoljo pripomestovanja zemljišča pod vložno št. 1025 davkarske občine Trnovsko predmestje tožbo vložila dné 21. majnika 1886, št. 3849, o katerej je v skrajšano obravnavo določen dan na

30. avgusta 1886

ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči.

Ker bivališče toženih temu sodišču ni znano, postavlja se jim gospod dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, za oskrbnika v tem dejanji za njih zastopanje, in sicer na njih nevarnost in troške.

To se naznanja toženim z namenom, da pridejo ali sami o pravem času ali pa da si izvolijo družega zastopnika, ali pa da podajo postavljenemu oskrbniku vse pomočke, kateri so za njihovo opravičenje in obrambo potrebni, sicer bi se s postavljenim oskrbnikom obravnavalo in na podlagi obravnave razsodilo, kar je pravo.

V Ljubljani dné 29. majnika 1886.

(2506—3) Nr. 4264.

## Executive Realitätenversteigerung.

Vom f. f. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Kuschar, Handelsmann in Laibach, die executive Versteigerung der dem Josef Magister in Hradežkydorf gehörigen, gerichtlich auf 2250 fl. geschätzten, im Grundbuche der Katastralgemeinde Karlstadt vorstadt sub Einlage Nr. 58 vorkommenden Hausréalität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssitzungen, und zwar die erste auf den

2. August, die zweite auf den

6. September und die dritte auf den

11. Oktober 1886, jedesmal vormittags 10 Uhr, im hiergerichtlichen Verhandlungssaale mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wor-nach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 19. Juni 1886.

(2575—1) Št. 5139.

## Naznanilo.

Dne 23. julija 1886 ob 11. uri dopoludne se bo pri podpisani sodniji na prošnjo gospe Antonije Hessove v Metliki tretja eks. dražba zemljišča Marko Gustinovega iz Draščic št. 24, ekst. št. 44 in 62, potem polovica ekst. štev. 212 davkarske občine Draščice vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 26. junija 1886.

(2576—1) Št. 5172.

## Naznanilo.

Dne 23. julija 1886 ob 11. uri dopoludne se bo pri podpisani sodniji na prošnjo Matije Starašiniča iz Hrasta pri Vinici tretja eks. dražba zemljišča Janez Starašiničevega iz Krasinca pod kur. št. 129 grajsčine Krupske vršila.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 26. junija 1886.

(2627—1) Št. 3600.

## Oglas.

Podpisano okrajno sodišče naznanja Antonu Koprivnikarju, neznane bivališča.

Vložil je proti njemu pri tem sodišči Ignacij Koprivnikar iz Litije tožbo de *prae*. 31. maja 1886, št. 3600, zaradi pripomestovanja lastninske pravice gledé hišnega posestva vložna št. 45 davkarske občine Litijiske, na katero tožbo se je v razpravo določil narok na 13. julija 1886

ob 9. uri dopoludne pri tukajšnji sodniji.

Ker ni znano, kje toženi biva, postavil se je v njegovo zastopanje na njegovo nevarnost in troške Josip Domjan, posestnik v Litiji, kuratorjem.

Naznanja se to toženemu v ta namen, da pride o pravem času sam ali si pak dobi drugega pravnega zastopnika in ga naznani temu sodišču, inače se bode ta pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 2. junija 1886.

(2624—1) Št. 2838.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Šimna Ocepka iz Strme Njive dovoljuje se izvršilna dražba Luke Zajčevega, sodno na 2815 gld. cenenega zemljišča urb. št. 9, pag. 21 ad Spodnji Kolovrat v Strmi Njivi.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 20. julija,  
drugi na 25. avgusta in

tretji na 28. septembra 1886, vsakikrat od 11. do 12. ure predpoludnem, pri tem sodišči s pristavkom, da

se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 3. maja 1886.

(2540—1)

Nr. 2890.

## Erinnerung

an Thomas Poljanc, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechts-nachfolger.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Egg wird dem Thomas Poljanc, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechts-nachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Andreas Materst von Poljane die Klage auf Anerkennung der Erfüllung der Realität Einlage Nr. 27 der Katastralgemeinde Žirovše überreicht, worüber die Tagssitzung zur mündlichen Verhandlung auf den 13. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Rus von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 3. Juni 1886.

(2539—1)

Nr. 2858.

## Erinnerung

an Gertraud Klemencič, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannte Rechts-nachfolger.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Egg wird der Gertraud Klemencič, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannte Rechts-nachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Franz Kos von Tschemshenif die Klage auf Anerkennung der Erfüllung der Realität Einlage Nr. 26 der Katastralgemeinde Tschemshenif eingebracht, worüber die Tagssitzung zur mündlichen Verhandlung auf den

13. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Russ von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 1. Juni 1886.

(2533—1)

Nr. 2420.

## Executive

### Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ignaz Šepc von Mačjibol die executive Versteigerung der dem Johann Novak von Potok gehörigen, gerichtlich auf 5395 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 15, 16 und 68 der Katastralgemeinde Langenacker be-willigt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssitzungen, und zwar die erste auf den

24. Juli, die zweite auf den 24. August und die dritte auf den

24. September 1886, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wor-nach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 4ten Juni 1886.

(2541—1)

Nr. 2892.

## Erinnerung

an Martin Per, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechts-nachfolger.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Egg wird dem Martin Per, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechts-nachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Per von Podbrdo die Klage auf Anerkennung der Erfüllung der Realität Einlage Nr. 240 der Katastralgemeinde Moräutsch eingebracht, worüber die Tagssitzung zur mündlichen Verhandlung auf den

13. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Russ von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 3. Juni 1886.

(2626—1) Št. 2880.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Neže Kralj iz Šemnika dovoljuje se izvršilna dražba Janez Odlazkovega, sodno na 340 gld. cenenega zemljišča vložna št. 98 davkarske občine Polšnik v Šemniku.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 20. julija, drugi na 25. avgusta in tretji na 28. septembra 1886, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 6. maja 1886.

(2477—3) Št. 2104.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah daje na znanje:

Na prošnjo Josipa Cerkvenika iz Gradišča dovoljuje se izvršilna dražba Fran Hreščakovega, sodno na 1790 gld. cenenega zemljišča vložna št. 15 katastralne občine Gaberške.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 24. julija, drugi na 28. avgusta in tretji na 29. septembra 1886, vsakikrat ob 11. uri dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 5. junija 1886.

(2578—1) Št. 2426.

**Imenovanje skrbnika.**

Neznano kje nahajajočemu se Matji Kokalju iz Gorenjega Suhora št. 13, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 6. maja 1886, št. 2426, tožitelja Ivana Lašiča iz Gorenjega Suhora zaradi pripomestovanja gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k ustnemu rednemu postopku določilo v dan

14. avgusta 1886

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče Črnomelj dne 7. maja 1886.

(2452—2) Št. 3024.

**Razglas.**

Na prošnjo Janeza Pašiča iz Vaupeče Vasi št. 14 se zaradi neizpolnenja dražbenih pogojev izvršilna zopetna dražba vsled zapisnika *de praes.* 17. decembra 1885, št. 10250, od Fran Lužarjevega iz Semiča, za 220 gld. in 151 gld. kupljenega, sodniško na 320 gld. cenjenega, pod vložno št. 1512 in 1510 davkarske občine Semič vpijanega, Josipu Nampelu iz Semiča spadajočega zemljišča dovoli in se določi dan na

30. julija 1886  
z dodatkom, da se bode ta dan zemljišče tudi pod cenično vrednostjo na nevarnost in troške nemarnega kupea prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 19. aprila 1886.

(2476—2) Št. 2112.

**Oklj izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah daje na znanje:

Na prošnjo soseske Šmihel (po Antonu Lenasiju) dovoljuje se izvršilna dražba Marije Brezečevega, sodno na 708 gold. cenjenega zemljišča urb. št. 123/1, tom. I, fol. 399 grajsčine Predjamske v Šmihelu.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 24. julija,  
drugi na 28. avgusta in  
tretji na 29. septembra 1886,  
vsakokrat ob 11. uri dopoludne pri tej sodniji s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 5. junija 1886.

(2537—3) Nr. 2801.

**Grinnerung**

an Kaspar Höck, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechtsnachfolger.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Egg wird dem Kaspar Höck, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechtsnachfolgeren hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Stergmann von Moräutsch die Klage auf Anerkennung der Erfüllung der Realität Einlage Nr. 107 der Katastralgemeinde Moräutsch überreicht, worüber die Tagssatzung zur mündlichen Verhandlung auf den

13. Juli 1886,  
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geplagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Georg Skofic von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 1. Juni 1886.

(2579—2)

Št. 2231.

**Imenovanje skrbnika.**

Neznano kje nahajajočemu se Ivanu Ivanču iz Knežine št. 10, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 6. maja 1886, št. 2426, tožitelja Ivana Lašiča iz Gorenjega Suhora zaradi pripomestovanja gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajšanemu postopku določilo na dan

14. avgusta 1886

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dne 30. aprila 1886.

(2485—2)

Nr. 2600.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Flöre von Lipica die executive Versteigerung der der Anna Miklič von Breg gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. geschätzten, im Grundbuche sub Einlage Nr. 13 der Katastralgemeinde Češence vor kommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

29. Juli 1886,

vormittags um 11 Uhr, in Sittich mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadum zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsegract können hiergerichts eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 9ten Juni 1886.

(2544—3)

Nr. 2961.

**Grinnerung**  
an Johann Tekavc von Imenje, unbekannten Aufenthaltes.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Egg wird dem Johann Tekavc von Imenje, unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Georg Tekavc von Imenje die Klage auf Anerkennung der Erfüllung der Realitäten Einlage Nr. 124 und 125 der Katastralgemeinde St. Andrä überreicht, worüber die Tagssatzung zur mündlichen Verhandlung auf den

13. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geplagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Georg Skofic von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 8. Juni 1886.

(2484—2)

Nr. 2623.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Russ von Hrastovlje die exec. Versteigerung der dem Josef Petan von dort Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 860 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 38 der Katastralgemeinde Dob bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

22. Juli,

die zweite auf den

19. August

und die dritte auf den

23. September 1886,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, im

Amtslokal in Sittich mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadum zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsegract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 10ten Juni 1886.

(2488—2)

Nr. 2389.

Grinnerung  
an den unbekannt wo befindlichen Josef Poderžaj von Velike Leže Nr. 9.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Sittich wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Poderžaj von Velike Leže Nr. 9 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Prosenik von Neudegg, Bezirk Treffen, die Klage auf Zahlung von 70 fl. f. A. eingebracht, und es wurde zur summarischen Verhandlung die Tagsatzung auf den

30. Juli 1886,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 d. G. S. D. vom 24. Oktober 1845, Nr. 69 R. G. Bl., angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Geplagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Skubic von Oslica als Curator ad actum bestellt.

Der Geplagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten kann, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geplagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 27sten Mai 1886.

(2261—2)

Nr. 3513.

Grinnerung  
an Anton Zagor von Babenfeld unbekannten Aufenthaltes, resp. deren unbekannte Rechtsnachfolger.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Laas wird dem Anton Zagor von Babenfeld unbekannten Aufenthaltes, respective deren unbekannte Rechtsnachfolgeren, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Stefan Ožbolt von Babenfeld Nr. 37 die Klage de praes. 12. Mai 1886, B. 3513, auf Anerkennung des Eigentumsrechtes auf die auf den Namen des Anton Zagor von Babenfeld vergewährte Realität sub Urb.-Nr. 131/a ad Grundbuch Neubabenfeld überreicht, worüber zur mündlichen ordentlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den

23. Juli 1886,  
vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 14 d. G. vom 27. April 1873, Nr. 66 R. G. Bl., angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Geplagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Skubic von Oslica als Curator ad actum bestellt.

Der Geplagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geplagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 17ten Mai 1886.

## Ein Fräulein

der deutschen, italienischen, französischen, englischen und kroatischen Sprache mächtig, im Clavierspiel, dann im Maschinennähern, in Weiss- und Buntstickerei, überhaupt in allen weiblichen Handarbeiten tüchtig, hat noch einige Stunden des Tages zu vergeben.

Adresse in der Buchhandlung v. Kleinmayer & Bamberg. (2640) 3-1

## Sehr schöne Wohnung

im 1. Stockwerke, bestehend aus fünf frisch hergestellten Zimmern, Küche samt Bugehör, mit der Aussicht auf den Schloßberg, von zwei Gärten umgeben, vollkommen staubfrei,

ist sogleich zu beziehen

Bahnhofsgasse Nr. 11. Anschrift: Maria-Theresien-Straße Nr. 1 im 1. Stock. (2602) 3-2

## Eine Wohnung

wird vermietet am Rathausplatz Nr. 2.

Näheres in der Mehlniederlage im gleichen Hause. (2605) 3-3

## Zahnarzt A. Paichel

ordiniert täglich von 9 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr an der Hradetzkybrücke im Köhler'schen Hause, 1. Stock. (2626) 25-21

(2629-1) Nr. 4516.

### Executive

## Fahrnis - Versteigerung.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Aufsuchen der Maria Gradiček in Laibach die executive Feilbietung der dem Josip Urankić in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 76 fl. 70 kr. geschätzten Fahrnisse, als: Einrichtungsstücke, Pretiosen u. s. w., bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagssitzungen, die erste auf den

19. Juli,

die zweite auf den

2. August

und die dritte auf den

16. August 1886, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags in der Wohnung des Executiven am Südbahnhofe in Laibach, mit dem Besatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungsvert, bei der dritten Feilbietung aber auch unter denselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 26. Juni 1886.

(2456-3) Nr. 3708.

## Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Oberslaibach werden alle in den österreichischen Staaten sich Aufhaltenden, welche auf den Nachlass des am 25. April 1886 zu Oberslaibach verstorbene italienischen Angehörigen Jakob Flosspergher als Erben, Vermächtnisnehmer oder Gläubiger Ansprüche stellen zu können glauben, aufgefordert, selbe

bis 19. Juli 1886

hiergerichts so gewiss anzumelden, widrigens der Nachlass an die auswärtige Gerichtsbehörde oder den von ihr Legitimierten ausgefolgt werden würde.

f. f. Bezirksgericht Oberslaibach, am 29. Mai 1886.

## Sparcasse-Kundmachung.

Im verflossenen Monate Juni sind bei der krainischen Sparcasse von 1523 Parteien . . . . . 408 380 fl. — kr. eingelegt und an 1847 Interessenten . . . . . 389 784 + 70 + rückbezahlt worden.

Behufs Erlangung von Hypothekar-Darlehen wurden im abgelaufenen II. Quartale 106 Gesuche überreicht, mit welchen die Summe von 93 584 fl. 70 kr. beansprucht wurde; 98 Gesuche sind ganz oder theilweise berücksichtigt worden, 8 hingegen mussten wegen Mangels der statutenmässigen Deckung abgewiesen werden.

Laibach am 1. Juli 1886.

(2582-2)

St. 2425.

## Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Ivanu Frankoviču iz Nove Lipe, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 6. maja 1886, št. 2425, tožitelja Mihe Frančoviča iz Nove Lipe št. 8 zaradi priznanja lastninske pravice gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k rednemu ustnemu postopku določilo na dan

14. avgusta 1886 dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dne 7. maja 1886.

(2581-2)

St. 2657.

## Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Juriju Kuretu iz Vertač št. 5, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 13. maja 1886, št. 2657, tožitelja Petra Majerleta iz Predgrada št. 80 zaradi 71 gld. 34 kr. a. v. gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajšanemu postopku določilo na dan

14. avgusta 1886 dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dne 14. maja 1886.

(2586-2)

St. 2831.

## Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Petru Žugeljnu iz Fučkoveca št. 1, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 20. maja 1886, št. 2831, tožitelja Jankota Jankoviča iz Adlešič štev. 18 zaradi 38 gld. a. v. gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k malostnemu postopku določilo na dan

14. avgusta 1886 dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče Črnomelj dne 21. maja 1886.

(2547-2)

Nr. 9761.

## Bekanntmachung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiermit bekannt gemacht:

Das f. f. Landesgericht hat mit Beschluss vom 25. Mai 1886, §. 3909, über den am 14. Dezember 1862 geborenen Franz Marn von Hrastje Nr. 2 die Bormundschaft im Sinne des § 251 a. b. G. Bl. auf unbestimmte Zeit zu verlängern befunden.

Bormund des genannten Pupillen ist Michael Marolt von St. Martin an der Save Nr. 19.

Laibach am 31. Mai 1886.

(2551-2)

Nr. 10036.

## Bekanntmachung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird dem Grafen Siegfried von Lichtenberg, resp. dessen unbekannten Erben, hiermit erinnert:

Es habe wider denselben, resp. die selben, Johann Sparovic, Grundbesitzer von Unterblato (durch Dr. Karl Ahazij), die Klage de praes. 2. Juni 1886, §. 10036, auf Anerkennung der Indebitethaftung und sohnige Löschungsgestattung einer Satzpost bei der Realität Urb. Nr. 37/a, Rect. Nr. 14 $\frac{1}{4}$  ad Weinegg, Einlage Nr. 7 ad Großlupp eingebracht, worüber die ordentliche mündliche Verhandlung auf den

13. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt und für den Geklagten Herr Dr. Pfefferer in Laibach zum Curator ad actum bestellt wurde.

f. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 3. Juni 1886.

## Der Liquidations-Ausschuss.

# Haus

in dem am schönsten Punkte Oberkrains gelegenen, auch von Fremden viel besuchten verkehrsreichen Pfarrorte Lees an der Staatsbahn wird wegen Uebersiedlung aus freier Hand gegen leichte Zahlungsbedingnisse

### sofort verkauft.

Dasselbe ist nett und solid gebaut, ein Stock hoch, mit Ziegeldach; besitzt bequeme Geschäfts-Localitäten, schöne Wohnungen, Gemüse- und grossen Obstgarten und eine gut situierte Gemischtwaren-Handlung mit Tabaktrafik. Dieses Haus würde sich wegen der angenehmen und gesunden Lage und hübscher Bauart mit den Gartenanlagen auch als Villa für Privatfamilien bestens eignen.

Anfragen sind zu richten an Ludwig Illk in Lees.

(2621) 3-2

Nr. 11257.

## Haus-Vermietung.

**Donnerstag den 8. Juli d. J.**, vormittags 11 Uhr, wird bei dem fertiggestellten Stadtgerichte das städtische Haus an der Brühl Nr. 19 für den Michaeli-Ausziehtermin 1886 im Wege der öffentlichen Licitationsverhandlung vermietet, was hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht wird.

Stadtgericht Laibach am 30. Juni 1886.

Der Bürgermeister: Grasselli.

(2424-3)

Nr. 4772, 4773, 4951, 4959, 5038, 5039, 5040, 6187, 6487, 6556, 6534, 6824, 6825, 3949, 4761 und 5632.

## Bekanntmachung.

Nachbenannten Personen und deren Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes wurde Herr Anton Weiß in Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt:

Vom 5. Jänner 1886, §. 86, für Michael Zgona von Oberkronau;  
 » 17. Dezember 1885, §. 12 999, » Katharina Lutsic von Jurendorf;  
 » 5. Jänner 1886, §. 92, » Johann Luzar und Francisca Strauß von Gaberje;  
 » 3. Dezember 1885, §. 12 431, » Gertraud Ivancic von Großbrusnitz;  
 » 11. Dezember 1885, §. 12 685, » Georg Luscher von Mitterdorf;  
 » 13. Februar 1886, §. 1860, » Andreas Gril von Mitterdorf;  
 » 7. April 1886, §. 4037, » Franz Rapus von Königstein;  
 » 13. Jänner 1886, §. 378, » Andreas Smuk von Kleibrusnitz;  
 » 24. Oktober 1885, §. 10 909, » Anton Draganic von Schwerenbach;  
 » 7. März 1886, §. 2892, » Franz Bene von St. Georgen;  
 » 11. Dezember 1885, §. 12 684, » Martin Spelic von Podgoro;  
 » 27. Jänner 1886, §. 1042, » Anton Darovic von Oberh und  
 » 2. September 1885, §. 8964, » Theresia Videtic von Gothendorf,

dann die Realfeilbietungsbescheide vom 15. Februar 1886, §. 1236, für Agnes Best von St. Tantian und vom 30. März 1886, §. 3780, für Franz Košak von Großlateneg und endlich der exec. Besitz- und Genussrechte-, Pfändungs- und Schätzungsbescheid vom 16. April 1886, §. 3949, für Andreas Lipar von Untermačarouz, Bezirk Landstraf.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 17. Juni 1886.